Protokoll LGL- Geschäftsleitungs- Sitzung 1/ 2025- 2026

Ort: Restaurant Bergli, Glarus

Datum: Mittwoch, 6. August 2025

Zeit: 17.10h-19.15h

Vorsitz: Lili Starkermann-Jenny

Anwesend: Yasmin Mughal, Mauro Sana, Georges Büchl, Celina Egger, Katharina Rosales

Gäste: -

Entschuldigt:

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pandez
1. Protokoll und Traktandenliste	Die Traktandenliste wird genehmigt.
2. Informationen aus dem Präsidium 1. Delegiertenversammlung LCH 2. Neulehrpersonen Anlass 3. Rückblick Retraite Präsidium: Jahresplanung, Finanzen, Mitgliederbeiträge, Schwerpunkte und Jahresziele	1. Lili berichtet von der Delegiertenversammlung. Es standen viele Wahlen an. Der LCH macht sich an die Überarbeitung des Reglements und der Statuten. Ein grosses Thema, das den LCH beschäftigt, ist die Akquisition von Neumitgliedern und die Mitgliederhaltung. Zudem sollen Positionspapiere zur Lehrmittelfreiheit sowie zum Umgang mit Heterogenität in der Klasse entstehen. Als Einstieg gab es ein Referat von Dr. Oscar Jenni zum Thema «Gesundheitliche Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen». Im Referat wurde u.a. aufgezeigt, weshalb die Depressionsrate bei Jugendlichen recht hoch ist und in der frühen Kindheit vermehrt Logopädie und Heilpädagogik notwendig sind. 2. Yasmin berichtet vom Neulehrpersonen Anlass. Angemeldet waren 60 Personen, teilgenommen haben jedoch ca. 80 Personen. Mauro hat die Lohnentwicklung erklärt und Yasmin die Vorteile bei den Versicherungen. Zudem hat sie viele Goodies der Versicherungen verteilt. Diese kamen gut an. Die restlichen Werbegeschenke können wir allenfalls an der KLK verteilen. Wir haben 42 Kontaktaufnahmezettel bekommen. Sollen wir diese 42 Personen noch einmal anschreiben und für die KLK einladen? Lili macht eine Mailingliste und eine Einladung per Mail. 13 der 42 Personen interessieren sich ebenfalls für den GVSS. Georges erwähnt, dass die Neumitgliederreduktion vom Präsidium an die Neumitglieder mitgeteilt werden muss. Diese Personen zahlen einen um 30 Franken reduzierten Betrag ein und sind selbst dafür verantwortlich, dies entsprechend zu deklarieren. Die Info wird zusätzlich in der Mail betreffend der Info KLK an die Neumitglieder versendet. Dieses Jahr waren die Hälfte der Neulehrpersonen ohne Lehrdiplom.

	<p>3. Lili berichtet von der Reiraite des Präsidiums. Das Präsidium hat die Jahresplanung erstellt. Yasmins Abwesenheit wurde darin bereits berücksichtigt. Zudem hat das Präsidium die Präsentation für den Neumitgliederanlass abgeändert und ergänzt. Eines der Ziele für das laufende Jahr sind die Mitgliedergewinnung und -haltung. Die Besuche in den Schulhäusern laufen weiter. Falls die Statutenänderung an der Jahreskonferenz zu Stande kommt, müssen die Aufgabenteilung und die Entlohnung für das Präsidium und die Geschäftsleitung neu festgelegt und verschriftlicht werden.</p>
<p>3. Schwerpunkte</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rückmeldung LCH «Umfrage Umstellung des Kalenderjahres» - siehe Anhang 2. KLK mit anschliessendem Apéro <ol style="list-style-type: none"> a. Mitteilungen b. Rechnung und Budget c. Statutenänderungen d. Positionspapier: Lehrpersonen ohne Diplom e. Ablauf f. Unterlagen (Geschäftsbericht und Rechnung, Protokoll KLK 2024) g. Ehrungen: Blumen h. Räume (H1 und H2) für die Treffen der Zyklen i. Apéro: Tische, Getränke, Essen, Ausschenshilfen anfragen 3. Bulletin Augustausgabe 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der LCH hat beschlossen vom Schuljahr auf das Kalenderjahr zu wechseln. Die Frage ist, wo wir uns anpassen. Für die Mitglieder ändert sich nicht. Georges erwähnt, dass es für ihn auch keinen grossen Unterschied macht. Wichtig für ihn ist, dass die zweite Rate der Rechnung des LCHs noch vor dem Abschluss im Juni kommt. Dies wird der Fall sein. Wir füllen gemeinsam die Umfrage des LCH dazu aus. 2. <ol style="list-style-type: none"> a. - b. Georges erklärt der Geschäftsleitung die Rechnung und das Budget. Die ersten Sparmassnahmen haben gewirkt. Die grösste Auswirkung hat die Administration Personell gezeigt. Der Bildungstag ist diesmal auch günstiger gekommen. Mauro möchte die Aufteilung der Kosten sehen, um den nächsten Bildungstag besser planen zu können. Georges erklärt, dass der LGL den Konferenzteil bezahlt und die Gemeinden und der Kanton den Rest des Bildungstages. Der LGL beteiligt sich beim Bildungstag hauptsächlich organisatorisch. Die Fraktionen und das Netzwerk WAH/TTG haben einen Betrag von über 6000 Franken gebraucht. Der Betrag ist so hoch, weil der Zyklus 2 die Sitzungsgelder des Schuljahres 23/24 zu spät angegeben hat. Diese wurden nachbezahlt. Georges hat im letzten Jahr zwei Zyklen übers falsche Konto abgebucht. Diese wurden nun umgebucht. Im Moment bezahlt jeder Zyklus die Sitzungsgelder wie auch anderweitige Ausgaben aus seinem eigenen Konto. Das Netzwerk WAH/TTG hält keine Sitzungen ab, organisiert dafür Kurse, die sie aus ihrem Konto bezahlen. Wenn das Geld dieser Konten aufgebraucht ist, muss der LGL eine Lösung bereit haben, wie die Zyklen weiter finanziert werden können. Beim Ertrag sieht man die Auswirkungen der schwindenden Mitgliederzahlen. In der Hilfskasse gab es eine einzige Ausgabe. Zinsen und vor allem der neue Fond haben über 3000 Franken eingebracht. c. Celina und Katharina lesen die Statutenänderungen gegen bis Mittwochabend, 13.8.25. Mauro lädt das Dokument hoch und schickt ihnen den Link. Heute Abend sendet

	<p>Yasmin die Statuten an den KaVo. Celina schickt am Freitag, 15.8.25 das Mail mit der Einladung und den Statuten an die Lehrpersonen.</p> <ul style="list-style-type: none"> d. Das Dokument wird unter dem Punkt Mitteilungen an der KLK erwähnt. Im KaVo wird wegen der Begrifflichkeit (stufengerecht oder fachgerecht) nachgefragt. e. Katharina bringt wieder die Tischtücher und die Namensschilder. f. Die Unterlagen werden separat zum Geschäftsbericht auf die Homepage geladen. Georges meldet die Todesfälle an Yasmin. g. Die Blumen sind organisiert. h. Yasmin geht am Mittwochmorgen in die Kanti und kühlt die Getränke vor. Die Kühlschränke platzieren wir drinnen in der Nähe des Einganges oder im kleinen Raum. Georges nimmt ein Spannset mit, um die Kühlschränke zu schliessen. Er wird ebenfalls bereits am Morgen in der Kanti sein. Wir nehmen die Tablare aus dem Kühlschrank raus und stellen die Harasse und PET-Packungen ganz rein. Georges ist am Donnerstagmorgen in der Kanti, um die Getränke zurückzugeben. Die GL trifft sich um 13.30 Uhr in der Kanti. Georges holt am Mittwochmorgen den Käse und das Fleisch. Dann geht er in die Kanti und schneidet dort mit Yasmin den Käse. Den Hummus macht er am Dienstag. Zusätzlich bringt er Brot und Früchte. Er organisiert Palmteiler und Zahnstocher. Georges braucht Brotschneidebretter und Brotmesser. Die Mitglieder der GL nehmen diese mit. Georges hat vier Bretter mit Essen darauf geplant. Mit den Aula Tischen machen wir je vier Esstationen und Trinkstationen. Wir brauchen noch Hilfspersonal beim Ausschicken, weil wir alle an der KLK sind. Wir benötigen vier Personen, die um 17.30 Uhr den Apéro draussen aufstellen und die Zeit mit Ausschicken überbrücken, bis wir von der GL selbst anpacken können (ca.18.30 Uhr). Die Tische können wir vorher platzieren. <p>Georges bringt noch Servietten. Yasmin fragt wegen Abfalleimern nach. Ansonsten bringt sie ihre Abfalleimer aus dem Schulzimmer mit.</p> <p>Mauro bringt Festbänke.</p> <p>3. Celina ist fertig. Sie schickt uns das Bulletin morgen zu und ist froh um Rückmeldung bis morgen Abend. Am Freitag geht es in den Druck.</p>
<p>4. Varia</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Pendenzen <ul style="list-style-type: none"> a. Lohnumfrage wie weiter? b. Jubiläum im Jahr 2027 	<ul style="list-style-type: none"> 1. <ul style="list-style-type: none"> a. Die Lohnumfrage führen wir im nächsten Jahr durch, ändern aber ev. die Gestaltung. b. bleibt pendent c. Nächste Woche besprechen wir im KaVo, dass die Mitglieder des VGM weniger Beiträge bezahlen.

<ul style="list-style-type: none">c. Beiträge Mitglieder LGL und VGMd. Homepage LGLe. Weiterbildung Yasminf. Formatvorgabe Bulletin	<ul style="list-style-type: none">d. Foto von Celina fehlt auf der Homepage. Mauro möchte, dass die GL einfacher auffindbar ist auf der Homepage. Georges erwähnt, dass die Gestaltung des Kontaktformulars auf der Homepage überarbeitet werden muss.f. Yasmin macht Weiterbildungen zu den Themen «soziale Medien» und «Auftrittskompetenz».g. Celina bittet alle, die Berichte nach ihrer Formatvorgabe zu schreiben.
--	--

Nächste Sitzungen: Donnerstag, 06.11.25, 17.30 Uhr, Kursräume Pro Senectute
Donnerstag, 22.01.26, 17.30 Uhr, Kursräume Pro Senectute
Donnerstag, 05.03.26, 17.30 Uhr, Kursräume Pro Senectute
Donnerstag, 07.05.26, 17.30 Uhr, Kursräume Pro Senectute

Glarus, 06.08.2025
Die Aktuarin
Katharina Rosales